

Immer mehr Menschen werden immer älter. Der demografische Wandel bringt neue Herausforderungen, Chancen und Aufgaben für den Einzelnen, die Gesellschaft und die Kirche mit sich. Das Alter(n) wird damit zu einem gesellschaftlichen, kirchlichen und individuellen Zukunftsthema.

Für Mitarbeitende in der (pastoralen) Arbeit mit alternden und alten Menschen bedeutet das, dass sie neue Wege suchen, zusätzliche Kompetenzen erwerben und die eigene Praxis weiterentwickeln müssen.

Inhaltliche Schwerpunkte:

Ausgehend von persönlichen Erfahrungen der Teilnehmenden bietet das Basismodul:

- eine Einführung in gerontologische, pastoralgeragogische und altenpastorale Ansätze und Fragestellungen
- Altern lernen, Überlegungen und Ansätze aus geragogischer und pastoraltheologischer Perspektive
- eine Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen, kirchlichen und eigenen Altersbildern
- eine Einführung in Alter(n)stheorien und Altersdefinitionen
- Impulse für eine Pastoral der Lebensspanne und das Miteinander der Generationen
- Anregungen zum Nachdenken über das eigene Altern

Sie sind freundlich eingeladen.

Prälat Dr. Peter Klasvogt
Akademiedirektor

Dr. Peter Bromkamp
Erzbistum Köln, Regionalgruppe
Nordwest

Dr. Ulrich Dickmann
Stv. Akademiedirektor

Bernhard Eder
Kath. Landvolkshochschule Harde-
hausen, Regionalgruppe Nordwest

Referenten:

Dr. phil. Peter Bromkamp, Dipl. Religionspädagoge, Dipl. Sozialgerontologe, Berater für Ethik im Gesundheitswesen; Abteilung Seelsorge im Sozial- und Gesundheitswesen, Erzbistum Köln/Generalvikariat; Themen und Arbeitsschwerpunkte: Pastoraltheologie und Gerontologie, Pastoralgeragogik, Altenpastoral, Seelsorgliche Begleitung in der stationären Altenpflege, Ethikberatung in der Altenpflege, Religiöse Entwicklung im Lebenslauf, Biografiearbeit; Fortbildungen für (pastorale) Mitarbeiter/-innen und Mitarbeiter/-innen in der Altenpflege; Mitglied des Arbeitskreises Geragogik; Mitglied der Kommission Altenbildung (in der Katholischen Bundesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung, KBE); Mitglied des Arbeitskreises Religionsgerontologie (angesiedelt an der Theologischen Fakultät der Uni Zürich); Mitglied der AG »Altern und Ethik« (eine AG der Akademie für Ethik in der Medizin AEM); Mitglied der Konferenz der deutschsprachigen Pastoraltheologinnen & Pastoraltheologen e.V. – Veröffentlichungen (u. a.): Wenn Pastoral Alter lernt – Pastoralgeragogische Überlegungen zum Vierten Alter (Dissertation), Würzburg 2015; Praxisbuch Altenheimseelsorge. Ostfildern 2010.

Prof. Dr. theol. Ulrich Feeser-Lichterfeld, Dipl.-Theologe, Dipl.-Psychologe, bis 2010 Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universität Bonn, dort u.a. Mitarbeit in der pastoralpsychologischen Interviewstudie »Religiöse Entwicklung in der zweiten Lebenshälfte« sowie dem Ethik-Projekt »Lebensverlängerung und Verlangsamung des menschlichen Alterns«; 2010-2015 freiberufliche Tätigkeit als Supervisor, Coach und Organisationsberater; seit 2016 Professor für Praktische Theologie mit Schwerpunkt Praxisbegleitung, Praxisforschung und Pastoralpsychologie an der Katholischen Hochschule NRW, Abteilung Paderborn; Begleitung diverser Aus- und Weiterbildungsprogramme für in der Altenpastoral tätige Frauen und Männer, Supervision und Coaching von Fach- und Führungskräften der Altenpastoral und Altenhilfe, Mitarbeit bei der Konzeption und Realisation des Medienpaketes »Leben in Fülle – Kirche im demografischen Wandel« (www.leben-in-fuelle.info).

Tagungsverlauf

Montag, 13. Dezember 2021

- 14:30 Uhr Anreise/Nachmittagskaffee
- 15:00–16:00 Uhr Begrüßung/Organisatorisches Warm-up – Erwartungen
- 16.15–18:15 Uhr Einstieg in die gerontologischen Basics: Altersbilder

Dienstag, 14. Dezember 2021

- 09:00–12:15 Uhr Alternstheorien – Alterstheorien – Altersstereotype
- 15:00–18:15 Uhr Geragogische Grundlagen als Kriterien für die eigene Praxis

Mittwoch, 15. Dezember 2021

- 09:00–11:00 Uhr Was »Pastoral« alles heißen kann
- 11:15–12:15 Uhr Übergangenes, oder: Leben, Alltag und Alter(n) mit den Augen des Glaubens sehen
- 15:00–16:30 Uhr Wie (Alten-) Pastoral (auch) aussehen kann
- 16:45–18:15 Uhr Von der Altenpastoral zur Alternspastoral

Donnerstag, 16. Dezember 2021

- 09:00–11:30 Uhr Alternspastoral: Transfer in die eigene Praxis, Herausforderungen, Perspektiven
- 11:30–12:15 Uhr Abschlussreflexion und Auswertung
- 12:15 Uhr Mittagessen/Ende der Veranstaltung

Gleichbleibende Zeiten:

ab 08:00 Uhr: Frühstück; 12:15 Uhr: Mittagessen; 14:30 Uhr: Nachmittagskaffee; 18:15 Uhr: Abendessen; 19:15 Uhr: Abendimpuls
nach d. letzten Programmpunkt: gemütliches Beisammensein

Leitung:

Bernhard Eder, Regionalgruppe Nordwest
Dr. Ulrich Dickmann, stv. Akademiedirektor

Tagungssekretariat für diese Tagung:

Manuela Siepmann, Telefon: 02304 477-153,
siepmann@akademie-schwerte.de
Montag bis Donnerstag, 08:00–12:00 Uhr
Freitag, 08:00–11:30 Uhr

TG.-Nr.: Jo5SCQS101

Ihre Anmeldung erbitten wir auf elektronischem Wege direkt über den Programmabstein unserer Homepage unter www.akademie-schwerte.de

Anmeldeschluss: 15. November 2021

Geben Sie bitte bei Ihrer Anmeldung unter »Bemerkung« auch Ihren Beruf, den Namen Ihrer Einrichtung bzw. Ihre Dienststelle und Ihr Bistum an.

Bestätigung:

Wir bestätigen die Annahme Ihrer Anmeldung. Reisen Sie bitte nicht an, wenn Sie ohne Bestätigung geblieben sind.

Kosten:

Teilnahmebeitrag pro Person
– inkl. Verpflegung und Unterkunft im EZ: 405 €

Teilleistungen, die nicht in Anspruch genommen werden, können nicht abgezogen werden, weil die Berechnungen auf einer Pauschalkalkulation beruhen.

Ausfallkosten:

- bei Rücktritt 13 bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 80 %
- bei späterem Rücktritt/Nichtteilnahme/vorzeitigem Beenden der Teilnahme: 100 %

Stornierungen sind ausschließlich an das zuständige Tagungssekretariat zu richten und bedürfen der Schriftform.

Zahlungsweise:

Über den Teilnahmebeitrag erhalten Sie nach Veranstaltungsende eine Rechnung.

Datenschutzinformationen:

Informationen zu unserer Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter <https://www.kefb.de/1618-Informationspflicht-Datenschutz.html>. Auf Anfrage senden wir Ihnen die Datenschutzinformationen gern auch postalisch zu.

INFOS ZUR REIHE »ALTENPASTORAL AUF KURS«

Kann Pastoral Alter(n) lernen? Was brauchen Menschen 60plus heute und morgen? Menschen mit Demenz in Pfarrei und Seelsorge – was ist zu beachten?

Nur drei von vielen Fragen, auf die der Fortbildungskurs Antworten bietet.

Ein Basismodul und neun Themenmodule sind hauptberuflich Tätigen aus Pastoral und Caritas eine Orientierungshilfe auf dem Weg in die Zukunft, in der das Altwerden und Altsein ein wichtiges Thema sein wird.

Die Module können einzeln gebucht werden, für das Zertifikat ist die Teilnahme an mindestens vier Modulen und dem Basismodul notwendig.

Dieser Fortbildungskurs ist ein gemeinsames Angebot der (Erz-)Bistümer Aachen, Essen, Köln, Münster, Osnabrück und Paderborn, die als Regionalgruppe Nord/West des Bundesforums Katholische Seniorenarbeit (BFKS) vernetzt sind, und der Katholischen Akademie Schwerte.

ALTENPASTORAL AUF KURS

Basismodul: »Wenn Pastoral Alter(n) lernt«

13.–16. Dezember 2021

In Kooperation mit
Altenpastoral Regionalgruppe Nord / West

Katholische Akademie Schwerte

Kardinal-Jaeger-Haus
Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte
Postfach 1429, 58209 Schwerte
Telefon: 02304 477-0, Telefax: 02304 477-599
info@akademie-schwerte.de
www.akademie-schwerte.de

Träger der Einrichtung:



Kooperationspartner:

ALTENPASTORAL
Regionalgruppe Nord
West

Bistum Aachen
Bistum Essen
Erzbistum Köln

Bistum Münster
Offizialatsbezirk Oldenburg
Bistum Osnabrück
Erzbistum Paderborn



Katholische Akademie
Schwerte